



Mitteilungsblatt der Gemeinde Westerheim

Gemeinde Westerheim, Bahnhofstr. 2, 87784 Westerheim
www.gemeinde-westerheim.de
Telefon: 08336/80 310, Fax 08336/80 311
E-Mail: rathaus@gemeinde-westerheim.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 18.00 Uhr

Öffnungszeiten: Westerheim: Mo, Mi, Do 8.30 - 12.00 Uhr
Di 17.00 - 18.30 Uhr
Günz: Do 17.00 - 18.30 Uhr
Oder nach Terminvereinbarung

Jahrgang 2021 / 7. KW

18. Februar 2021



Nicht in alle Ewigkeit geht, was wir getan zu Grunde
Alles reift zu seiner Zeit und wird Frucht zu seiner Stunde
indische Weisheit

Mitteilungen der Gemeinde

Zusammenfassung der Gemeinderatssitzung vom 15. Februar 2021

Es ist Aufgabe der Gemeinde Westerheim Erschließungsanlagen herzustellen. Erschließungsanlagen sind insbesondere die öffentlichen zum Anbau bestimmten Straßen, Wege und Plätze. Zur Deckung des Erschließungsaufwandes erhebt die Gemeinde Erschließungsbeiträge, zu denen die Grundstücke herangezogen werden, die durch die öffentliche Verkehrsfläche erschlossen werden. Derzeit rechnet die Gemeinde Erschließungsanlagen ab, die bereits vor mehreren Jahren begonnen und inzwischen endgültig hergestellt sind (sog. Altanlagen). Neben der ordnungsgemäßen Ermittlung der Kosten, gibt es auch planungsrechtliche Voraussetzungen nach dem Baugesetzbuch und Vorschriften des bayerischen Straßen- und Wegegesetzes die für die Straßen eingehalten werden müssen. Mit diesen formalen Voraussetzungen hat sich der Gemeinderat in den TOP 1-5 befasst.

1.1: Der Gemeinderat Westerheim beschließt für die „Gartenstraße“ im Bereich der Fahrbahneinengung bei der Einmündung der Straße „Am Waldweg“ zunächst Zeichen 101-10 (Einengung der Fahrbahn) und dann die Leitbake Zeichen 605-10 anzubringen. Der Gemeinderat Westerheim lehnt eine Einbahnstraßenregelung ab.

1.2: Die Gemeinde Westerheim bleibt bei der endgültigen Herstellung der Erschließungsanlage „Gartenstraße“ im Nordbereich in Bezug auf die Straßenbreite hinter den Festsetzungen des Bebauungsplans „Am Waldweg-Günz II“ zurück. Die ursprünglich geplante Straßenbreite von 5 m im Nordbereich der „Gartenstraße“ ab der Einmündung der Straße „Am Waldweg“ (Hausnr. 26-42) bis zur Einmündung in die Holzgasse wurde auf 3,50 m bis 3,90 m (ohne Bankett) verringert. Es wird festgestellt, dass die Abweichungen mit den Grundzügen der Planungen des genannten Bebauungsplanes vereinbar sind und die Abweichungen zu keiner finanziellen Mehrbelastung der Erschließungsbeitragspflichtigen führen.

1.3: Der Gemeinderat Westerheim beschließt die zuvor dargestellte Abwägung im Sinne des § 1 Abs. 4-7 Baugesetzbuch als Voraussetzung für die rechtmäßige Herstellung der Erschließungsanlage „Gartenstraße“. Bei der Planung und Fer-

tigungstellung der Straße wurden unter Berücksichtigung der bestehenden Umstände alle, von der Planung berührten öffentlichen und privaten Belange gerecht abgewogen (§ 1 Abs. 7 BauGB). Die Erschließungsanlage „Gartenstraße“ entspricht den Anforderungen des § 125 Abs. 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 4-7 Baugesetzbuch.

1.4: Der Gemeinderat beschließt, die auf dem Bestandsblatt Nr. 60 für Ortsstraßen bestehende Widmung wie folgt zu ändern: Die Straßenbezeichnung lautet „Gartenstraße“. Der Anfangspunkt ist die Einmündung in die Ortsstraße, Flurstück 69, Günz. Die Länge beträgt 539 m.

2.2: Der Gemeinderat beschließt, die auf dem Bestandsblatt Nr. 62 für Ortsstraßen bestehende Widmung wie folgt zu ändern: Die Straßenbezeichnung lautet „Waldweg“.



2.3: Das Teilstück des Feldweges Flurstück 69, Günz im Einmündungsbereich der Ortsstraße „Am Waldweg“ Hausnr. 1 und 2 wird zur Ortsstraße aufgestuft, damit erreicht die Ortsstraße „Waldweg“ eine Länge von ca. 142,70 m. Auf den Lageplan wird verwiesen, dieser ist Bestandteil des Beschlusses. Das Bestandsblatt Nr. 8 für öffentliche Feld- und Waldwege wird wie folgt berichtigt: Die Straßenbezeichnung lautet „Waldweg“. Der Feld- und Waldweg umfasst eine Teilfläche des Flurstücks 69 und das Flurstück 69/1, jeweils Günz. Der Feld- und Waldweg nimmt seinen Anfang beim Ende der Ortsstraße „Waldweg“ und endet bei der Einmündung in den Feld- und Waldweg Flurstück 226, Günz. Die Straßenlänge ist neu auszumessen und zu berichtigen.

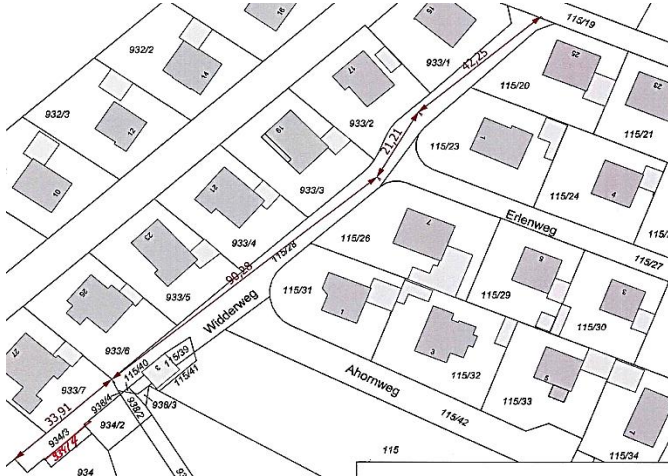
3: Der Gemeinderat Westerheim beschließt die Festsetzung des Bebauungsplanes „Am Waldweg-Günz“ für das Flurstück 68/7, Günz (als Spielplatz und Grünfläche) aufrechtzuerhalten. Die Festsetzung soll zeitnah umgesetzt werden.

4.1: Der Gemeinderat beschließt, das Flurstück 115 Günz als Grünfläche zu belassen. Das Grundstück soll mit Ausgleichsmaßnahmen naturschutzfachlich aufgewertet werden. Die vorhandenen Fundamente, Bauwerke, Holzstapel und ähnliches werden derzeit geduldet, sind jedoch auf Dauer zu entfernen. Der im nordwestlichen Bereich vorhandene Platz soll bestehen bleiben und als Begegnungsfläche für den Bereich des Wohngebietes dienen.

4.2: Der Gemeinderat beschließt die zuvor dargestellte Abwägung im Sinne des § 1 Abs. 4-7 Baugesetzbuch als Voraussetzung für die rechtmäßige Herstellung der Erschließungsanlage „Widderweg“ mit unselbstständigem Stichweg „Ahornweg“. Bei der Planung und Fertigstellung der Straße wurden unter Berücksichtigung der bestehenden Umstände alle, von der Planung berührten öffentlichen und privaten Belange

gerecht abgewogen. Die Herstellung der Erschließungsanlage entspricht den Anforderungen des § 125 Abs. 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 4-7 Baugesetzbuch.

4.3: Der Gemeinderat beschließt die Widmung der Flurstücke 934/3 und 938/4, jeweils Günst als Ortsstraße „Widderweg“. Der Gemeinderat beschließt die auf dem Bestandsblatt Nr. 69 für Ortsstraßen bestehende Widmung wie folgt zu ändern. Die Bezeichnung des Straßenzuges wird geändert in „Widderweg“. Die Ortsstraße umfasst die Flurstücke 115/28, 934/3 und 938/4, jeweils Günst. Die Ortsstraße beginnt bei der Einmündung in die Hürtlebergstraße (FINr. 115, Günst) und endet beim Flurstück 934, Günst. Die Länge der Ortsstraße beträgt 187 m. Widmungsbeschränkungen liegen nicht vor. Der Beginn- und Endpunkt, die betroffenen Grundstücke sowie die Lage der Straße sind in dem beigefügten Lageplan dargestellt. Der Lageplan ist Bestandteil dieses Beschlusses.



4.4: Der Gemeinderat beschließt die endgültig hergestellte Straße, Flurstück 115/42, Günst als Ortsstraße zu widmen. Die Straßenbezeichnung lautet „Ahornweg“. Widmungsbeschränkungen liegen nicht vor. Die Straßenführung, Länge sowie Beginn- und Endpunkt für die vollständige Widmung sind in dem beigefügten Lageplan dargestellt. Der Lageplan ist Bestandteil dieses Beschlusses.



5.1: Der Gemeinderat beschließt die zuvor dargestellte Abwägung im Sinne des § 1 Abs. 4-7 Baugesetzbuch als Voraussetzung für die rechtmäßige Herstellung der Erschließungsanlage „Am Bäumle“. Bei der Planung und Fertigstellung der Straße wurden unter Berücksichtigung der bestehenden Umstände alle, von der Planung berührten öffentlichen und privaten Belange gerecht abgewogen. Die Herstellung der Erschließungsanlage entspricht den Anforderungen des § 125 Abs. 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 4-7 Baugesetzbuch.

5.2: Der Gemeinderat beschließt ein Teilstück des bislang als öffentlicher Feld- und Waldweg unter der Bezeichnung „Hühnergasse in Unterwesterheim“ gewidmeten Flurstücks 1016, Westerheim zur Ortsstraße aufzustufen. Die Straßenbezeichnung lautet „Am Bäumle“. Die Ortsstraße hat eine

Länge von 85 m. Die Lage der Straße, der Beginn- und Endpunkt sind in dem beigefügten Lageplan dargestellt. Der Lageplan ist Bestandteil dieses Beschlusses.



Im Zuge der Aufstufung ist die Widmung für den öffentlichen Feld- und Waldweg, bisher „Hühnergasse in Unterwesterheim“ Gemarkung Westerheim in der Länge sowie dem Anfangspunkt anzupassen. Die Bezeichnung für den Feldweg wird geändert und lautet zukünftig „Am Bäumle“.

6: Der Geschäftsstellenleiter, Herr Rampp gibt einen kurzen Überblick über die noch in den nächsten Jahren herzustellenden und abzurechnenden Erschließungsanlagen. Die Herstellung dieser Straßen wurde teilweise im Zuge der Kanalisation begonnen und müssen nun fristgerecht fertiggestellt werden. Dies sind in

- Westerheim: Mühlenweg / Lehenbergstraße/ Egelsbergweg / Am Stellwinkel (Ost-West)/ Schulweg / Raiffeisenstraße Poststraße / Kapellenweg / Fürsthaldenweg
- Günst: Sportplatzweg
- Rummeltshausen: Althardtweg

7: Der Gemeinderat stimmt dem Bauplan zum Abruch und Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport, Sontheimer Str. 16, Westerheim zu. Es ist mindestens der bisherige Grenzabstand zur Sontheimer Straße einzuhalten.

8: Der Gemeinderat lehnt den Antrag auf „Zone 30“ für die Ortsstraße „Auf der Halde“ in Rummeltshausen ab.

9: Der Gemeinderat begrüßt das Angebot zum Beitragersatz durch den Freistaat Bayern. Der Gemeinderat Westerheim leistet auch einen Beitrag zur Entlastung der Familien und verzichtet für die Monate Januar 2021 und Februar 2021 auf die Beiträge für die gemeindlichen Kindertageseinrichtungen. Für den Monat Februar wurden bereits keine Beiträge eingezogen. Die Beiträge für den Januar 2021 werden mit den Beiträgen für März 2021 verrechnet. Die Entlastung gilt für Kinder, die an weniger als fünf Tagen im Monat die gemeindliche Betreuungseinrichtung besucht haben.

10: Der Gemeinderat genehmigt den öffentlichen Teil der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 01.02.2021.

Abfallentsorgung

- | | |
|-----------------------------|-----------------------|
| Montag, 22.02. - | Gelbe Tonne |
| Dienstag, 23.02. - | Altpapiertonne |
| Donnerstag, 25.02. - | Restmülltonne |
| Freitag, 26.02. - | Biotonne |

Altpapiertonne – Leider gibt es aktuell Verzögerungen bei der Auslieferung von Altpapiertonnen. Aufgrund der hohen Nachfrage können die Bestellungen des Monats Januar und Februar teilweise erst Ende März ausgeliefert werden. Das Landratsamt Unterallgäu bittet um Verständnis.

Gemeindeverwaltung

Christa Bail, 1. Bürgermeisterin

Kirchen

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Westerheim

Do. 18.02. 16.30 Uhr M. f. Alois Hebel u. Angehörige

So. 21.02. 10.15 Uhr PfG f. Johann Thill u. Angeh.; Adolf Maurus u. Angeh.; Theresia u. Johann Eberhard u. Angeh.; Anna u. Stefan Braun u. Angeh.; Johann Probst
Do. 25.02. 16.30 Uhr M. f. Walburga Briechle u. Angeh.

Pfarrgemeinde St. Peter und Paul Günz

Sa. 20.02. 16 Uhr VAM f. Viktoria (JaM) u. Anton Brandl; Verst. Schafroth u. Fischer; Benedikt Weber u. Eltern Müller; Michael Heel (JaM); Josef, Maria u. Bernhard Bader
Di. 23.02. 16 Uhr M. f. Martin Lober (JaM)

Pfarreiengemeinschaft Erkheim-Günztal

40 Tage, 20 Impulse, 1 Ziel – unser Weg nach Ostern

In der Fastenzeit bietet Pfr. Czech wieder Impulse an. Sie werden den Weg Jesu von Galiläa bis nach Jerusalem, und bis zur Auferstehung betrachten. Diese Impulse können Sie entweder auf unserer Homepage herunterladen www.bistum-augsburg.de/pg-erkheim-guenztal unter „Aktuelles“ oder per Email zugeschickt bekommen. Schicken Sie bitte ein Anforderungs-Mail an pg.erkheim@bistum-augsburg.de. Auch in ausgedruckter Form sind sie in unseren Büros zu erhalten.

Den Leidensweg Jesu betend mitgehen

In drei Abschnitten wird der Leidensweg Jesu betrachtet, wie ihn der Evangelist Markus aufgeschrieben hat. Dies wird im Rahmen einer Passionsandacht mit Aussetzung, Anbetung, und eucharistischem Segen geschehen: **1., 3., u. 5. Fastensonntag um 19.00 Uhr in Sontheim**. Oder es gibt das Angebot von drei Passionsmessen mit gleichem Inhalt: jeweils **Freitag, 5.3., 12.3., u. 26.3.** um **19.00 Uhr in Egg**.

Beichtgelegenheiten

Die Beichtstühle dürfen leider nicht genutzt werden. Die Möglichkeit zur Beichte gibt es in Maria Baumgärtle, im „Offenen Ohr“ in Memmingen St. Josef an jedem Werktag von 17.00 bis 18.00 Uhr, und nach persönlicher Terminvereinbarung mit einem unserer Priester. Auch parallel zu einigen Andachten wird in den Sakristeien der Kirchen die Möglichkeit zur Beichte angeboten. Bitte achten Sie auf die Hinweise im Gottesdienstanzeiger!

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Erkheim

So. 21.02. 9.30 Uhr Gottesd. in der Kirche Peter und Paul. Bitte kommen Sie zu den Gottesdiensten mit FFP2 Masken. Diese muss während der gesamten Gottesdienstzeit getragen werden. Es darf leider nicht gesungen werden.

Pfarrkirche St. Andreas, Attenhausen

Am Donnerstag, 25. Februar um 19.30 Uhr, findet in unserer Pfarrkirche ein Anbetungs- und Lobpreisabend statt. Es sind alle herzlich eingeladen. Bitte Masken und warme Decken nicht vergessen. *Gleichzeitig besteht die Möglichkeit zur Beichte in der Sakristei.*

Pfarrgemeinderat Westerheim

Liebe Familien, am Schriftenstand in unserer Kirche finden Sie Anregungen für die religiöse Gestaltung der Fastenzeit mit Kindern. Auch auf der Homepage der Pfarreiengemeinschaft finden Sie verschiedene Impulse und Links.

Werbung/Vermietung/Sonstiges



**Haus im SonnenPark, Energiepark 20, Westerheim,
Tel. 08336 / 80 112 80**

Keine Zeit oder Lust zu kochen? Dann holen Sie sich doch einen hausgemachten herzhaften XL-Burger aus Puten- oder Rindfleisch mit frischer, pikanter Soße „TO GO“
Burger 4,90 € / mit Käse 5,40 € (belegt mit Salat, Zwiebeln, Essiggurken und Tomaten)

Diät ade! Genießen Sie unsere fettarm gegrillte Gockel!

½ Gockel mit Pommes 6,80 € „TO GO“

Donnerstag Ruhetag!

Wir bitten um Vorbestellung um Wartezeiten zu vermeiden.

Antik-Hof Günz, Tel.08336 / 587

Diesen Freitag, 19.02., gibt's wieder **Spareribs** mit Krautsalat, Kräuterbutterbrot & Sour-Cream-Dip... von **11.00 – 19.30 Uhr!** Bitte um Vorbestellung unter 08336/587

Nächsten Freitag: Kartoffelnudeln mit Apfelkompott oder Bayrisch Kraut



**BRAUEREIGASTHOF · HOTEL
LAUPHEIMER**

Wir haben für Sie diese Woche
Schmankerl wie auch den
ofenfrischen Krustenbraten und
leckere Fischspezialitäten zur Auswahl.

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Laupheimer und Team

Tägliche Küchenzeiten:

11:30 – 14:00 & 17:30 – 20:00 Uhr

Speisekarte auf:

www.laupheimer.de

Telefon:

08336 7663



**BRAUEREIGASTHOF · HOTEL
LAUPHEIMER**

Wir **suchen** für unseren Mitarbeiter
und seine Familie **ab sofort** eine
Wohnung zur Miete
in Günz oder näherer Umgebung.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf
08336 7663



Johannes Riedmüller
Zimmermeister

Zimmerei Riedmüller aus Westerheim sucht ab sofort

Zimmerer Vorarbeiter (m/w/d)
Zimmerer Gesellen (m/w/d)
Zimmerer Azubis (m/w/d)
Bauhelfer (m/w/d)
Gerüstbauer (m/w/d)

Wir bieten:

- Unbefristete Stelle
 - Vier Tage/36 Stunde Woche (Freitag frei)
 - Bezahlte Brotzeiten und Getränke
 - Arbeiten in einem kleinem Team mit niedrigen Hierarchien
 - Äußerst abwechslungsreiche Tätigkeiten, es kommt nie Langeweile auf
 - Regionale Projekte, hauptsächlich Altbausanierung und Garagen
 - Modernster Fuhrpark und Maschinen.
- Interesse geweckt?
Melde Dich per E-Mail info@zimmerei-riedmueller.de oder unter **+49 (0) 15 1 / 445 555 34**

Freifläche zu vermieten in Sontheim als Lager- oder Stellfläche, geteert und eingezäunt. Preis auf Anfrage.
Tel. 08265 / 911-152.

Kronen Apotheke, Erkheim, Tel. 08336/80380

Liebe Kunden, ab jetzt können Sie auch den Berechtigungsschein 2 für Ihre FFP2 Masken bei uns einlösen. Schein 1 gilt noch bis zum 28.02.2021.

Ihre Kronen-Apotheke, Erkheim - Bitte bleiben Sie gesund!

**Erkheimer Landhaus, Tel. 08336/813970 - Abholservice
Wochenende 20. / 21. Februar 2021**

Antipasti To-Go (Parmaschinken, Garnelen, Mariniertes Gemüse)

Hirschragout mit Pilzen und Spätzle

Wolfsbarschfilet auf Ratatouille und Kartoffeln

Penne mit Pilzrahmsauce

Topfen-Beerencreme

Näheres unter www.erkheimer-landhaus.de/Abholservice oder telefonisch.

Schützenbäck, Bäckerei und Cafe, Erkheim, Tel. 08336/327

Mit Beginn der Fastenzeit backen wir unsere traditionellen Fastenbrezen. Neu in unserem Snackangebot: heiße Seele italienische Art und Currywurst-Seele.

www.schuetzenbaeck.de

Schuhhaus Hämmerle, Erkheim, Tel. 08336/1804

www.schuh-haemmerle.de

Wir haben reduziert! Sie erhalten auf Damen-, Herren- und Kinderstiefel 20 % - 50 % Rabatt.

Wir haben geöffnet von Mo - Fr 8 - 12.30 Uhr, 14 - 18 Uhr

Sa 8.30 - 12.30 Uhr

Gasthof Adler, Frechenrieden, Tel. 08392-93 444 55

Donnerstag – Samstag 17 - 20 Uhr

Sonntag 11 - 13.30 & 17 - 20 Uhr

TAGESANGEBOTEDonnerstag & Freitag

½ Hähnchen mit Pommes frites und Blattsalate 11,50 €

Samstag & Sonntag

Allgäu-Burger mit Kartoffel-Dippers 13,50 €

Dreierlei, Butterspätzle und Gemüse 15,50 €

(Rinderbraten, Schweinefilet, Schnitzel "Wiener Art")

Winterliche Blattsalate mit Tomatenessig 3,90 €

und gerösteten Nüssen

Brät- und Leberspätzlesuppe 3,90 €

Kalbsleber "Berliner Art", Kartoffelpüree, Apfel 13,90 €

und Röstzwiebeln

Entrecôte Strindberg 19,50 €

200g Rinderrückensteak mit Zwiebelkruste

Röstkartoffeln und Speckbohnen

Überraschungsgericht 9,90 €

Fleischgericht mit Beilage nach Wahl des Küchenchefs

Forelle Müllerin auf Kartoffel-Gemüse-Gröstl 14,00 €

Cordon bleu 14,50 €

mit Romadur und Schwarzwälder Schinken

Radieschen-Kartoffelsalat und Blattsalat

Alb-Linsen-Dal 11,00 €

Cremiges Linsencurry mit Kokosmilch, Koriander und Duftreis

Himbeertörtchen mit Vanillecreme 4,50 €

Interessantes zum Schluss**Blutspendetermin entfällt leider!**

Aus organisatorischen Gründen, verbunden mit kurzfristigen personellen Ausfällen, müssen wir den Blutspendetermin am Donnerstag, 18.02.2021, leider sehr kurzfristig **absagen** und bitten um Ihr Verständnis. **Alternativtermine** in Ihrer Nähe finden Sie unter www.blutspendendienst.com/termine. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Ihren Einsatz als Blutspender!

Blindenbund berät kostenlos

Eine kostenlose Beratung zu allen Fragen rund um Sehbehinderungen und Blindheit bietet der Bayerische Blinden- und Sehbehindertenbund einmal monatlich im Landratsamt Unterallgäu in Mindelheim an. Das Angebot richtet sich an Betroffene und an ihre Angehörigen. Dabei kann es beispiels-

weise um die Beschaffung von vergrößernden Sehhilfen, um die Beantragung eines Schwerbehindertenausweises oder von Blindengeld, um Themen wie Orientierung, Mobilität und Nachteilsausgleiche gehen. Der nächste Beratungstermin ist am Donnerstag, 4. März, von 16.30 bis 18 Uhr. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich bis Freitag, 26. Februar, bei Blinden- und Sehbehindertenberater Walter Baur, telefonisch (0 83 35) 29 72 05 oder per E-Mail walter.baur@bbsb.org. Der Einlass erfolgt über den südlichen Haupteingang des Landratsamts. Es muss eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden. Auf Wunsch macht Walter Baur auch Hausbesuche. Auch diese sind kostenlos und erfolgen unabhängig von einer Mitgliedschaft im Blindenbund.

**Jedes Kind is(s)t anders****Workshop für Familien mit Kindern ab dem 1. Lebensjahr**

Gesunde Ernährung und ein gutes Essverhalten sind wichtige Elemente für lebenslange Gesundheit und Wohlbefinden. Die Basis zu einem genussvollen, gesunden Essverhalten wird in den ersten zwei bis drei Lebensjahren gelegt. Sie erhalten Informationen zu wichtigen frühkindlichen Erfahrungen beim Essen, Ritualen, Rhythmen und zu Regeln, die das Essen begleiten.

Referentin: Sonja Eichin, Diplom Oecotrophologin

Termin: Mi., 03.03.2021, 9:30 – 11:00 Uhr

Ort: Onlineveranstaltung

@Zielgruppe sind Eltern/Familien mit Kindern bis zum vollendeten dritten Lebensjahr.

@Kursinformation, technische Voraussetzungen und Anmeldung unter: www.aelf-mh.bayern.de/ernaehrung/familie oder telefonisch bei Christine Egle 08261/99194037

@Alle Kurse sind kostenfrei.

STELLENANZEIGE

Die Einrichtungen und Pflegedienste der Diakonie Memmingen erfreuen sich einer wachsenden Nachfrage, daher suchen wir nach neuen Teammitgliedern für uns *Tagespflege und Häusliche Pflege in Memmingen und Erkheim*.

Bewerben Sie sich als *Pflegefachkraft (m/w/d) in der Häusliche Pflege in Memmingen und Erkheim* oder als *Betreuungskraft mit Pflegeausbildung (m/w/d) nach §53 c für die Tagespflege in Erkheim*.

Ihr Profil:

- entsprechende berufliche Qualifikation
 - Führerschein Klasse B
 - (für die Arbeit in der Häuslichen Pflege)
 - Berufserfahrung ist wünschenswert
 - verantwortungsbewusst
 - teamfähig und zuverlässig
 - christliche Grundhaltung
- Das bieten wir Ihnen:
- innovative Pflegekonzepte
 - motiviertes und kollegiales Team
 - strukturierte Einarbeitung
 - sicherer, unbefristeter Arbeitsplatz
 - Fort- und Weiterbildungsangebote
 - Vergütung nach Tarif (AVR Diakonie Bayern)
 - Jahressonderzahlung
 - Gewährung von Beihilfen nach BayBhv

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch digital an info@diakonie-memmingen.de oder Diakonie Memmingen, Personalabteilung, Rheineckstr. 45, 87700 Memmingen.

Rückfragen richten Sie bitte an Frau Monika Arend unter 08331 758-0 oder arend@diakonie-memmingen.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117.

Feuerwehr und Rettungsdienst Notrufnummer 112

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist
Dienstag, 23. Februar 2021, 18.00 Uhr**